

RADIO WIEN *sendet:*

VOM 31. AUGUST BIS 6. SEPTEMBER 1947

Sonntag, 31. August

Sender Wien I

auf Welle 506,8 m und Kurzwelle im 25- und 48-m-Band, ab 23,30 Uhr auch Kurzwelle im 30- und 41-m-Band:

5,55: Sendebeginn, Spruch.
6,00: Wiederholung der Kurznachrichten von Mitternacht, Verlautbarungen, Wettervorausage.



Gustav Zelibor, aus dessen Kompositionen am 1. September, 18,50 Uhr, Sender II, gesendet wird.

6,10: Frühmusik (I. Teil) (Schallplatten).
7,00: Nachrichten, Wettervorausage und Programm für Vormittag.
7,15: Frühmusik (II. Teil) (Schallplatten).
7,35: Sonntagmorgen.
8,15: Was machen wir heute? Eine bunte musikalische Sendung mit Heinz Sandauer und Heinz Conrads. Mitwirkend: Minja Petja, Emmerich Arleth.
8,45: Geistliche Stunde. Es spricht Univ.-Dozent Dr. Claus Schedl.
9,00: W. A. Mozart: Messe in F-dur und Motetten. (Übertragung aus der Franziskanerkirche in Salzburg.) Das Salzburger Mozarteumorchester. Leitung: Prof. Dr. Bernhard Paumgartner.
10,00: Kleine Freuden für Jedermann. Max Burkhard: Gespräche beim Viehtreiben. Es liest Ernst Pröckl.
10,15: Frühkonzert (Schallplatten). — Ambroise Thomas: Ouverture zur Oper „Mignon“ (NBC-Orchester, Dirigent: Arturo Toscanini) ♦ Giacomo Meyerbeer: Arie aus der Oper „Die Afrikanerin“ (Enrico Caruso) ♦ Leo Delibes: Glöckchenarie aus der Oper „Lakme“ ♦ Eduard Lalo: Arie aus der Oper „Le roi d'Ys“ (Edmond Clement) ♦ Carl Goldmark: Arie aus der Oper „Die Königin von Saba“ (Maria Nemeth mit Frauenchor) ♦ Arrigo Boito: Arie aus der Oper „Meffistofele“ (Benjamin Gigli).
11,00: Bauernfunk.
11,15: Bauernmusik (Schallplatten).
11,30: Der heutige Leitartikel.
11,45: Orchesterkonzert. Ausführende: Die Wiener Symphoniker. Dirigent: Karl Etti. — Georg Friedrich Händel: Concerto grosso g-moll, Nr. 6; I. Largo affettuoso; II. Allegro ma non troppo; III. Largo; IV. Allegro; V. Allegro ♦ Franz Schmidt: II. Symphonie Es-dur; I. Lebhaft; II. Allegretto con Variazioni; III. Finale: Langsam, ruhig fließend.
13,00: Nachrichten, Verlautbarungen, Wetterbericht und Programm bis 18,00 Uhr.
13,20: Musik zur Unterhaltung.
14,00: Kammermusik. Ausführende: Prof. Friedrich Wildgans (Klarinette), Richard Matuschka (Violoncello), Herbert Hüfner (Klavier). — Carl Frühling: Trio für Klarinette, Violoncello und Klavier, op. 40, a-moll; I. Mäßig schnell; II. Anmutig bewegt; III. Andante; IV. Allegro vivace.
14,30: Kinderbühne. „Wir gehen Schwammerl suchen.“ Ein Spiel für Kinder von Inge Maria Grimm. Spielleitung: Erich Schwanda.
15,00: Moderne Rhythmen (Schallplatten).

15,30: Für die Jugend, Dr. Ilse Allmayer: „Wenn der Wald raucht und der Asphalt dampft“.
16,00: Nachrichten, Wettervorausage.

16,10: Ein Kuß in Ehren (Schallplatten). — Edmund Eysler: Küßen ist keine Sünd ♦ Luigi Arditi: Kußwalzer ♦ Franz Lehár: a) Gern hab' ich die Frau'n geküßt; b) Meine Lippen, sie küßen so heiß ♦ Josef Lanner: Die Kosenden ♦ Gerhard Winkler: Komm, Casanova, küß mich ♦ Ralph Erwin: Ich küße Ihre Hand, Madame ♦ Ernst Marischka: Erst eine Walzernacht und dann ein Kuß ♦ Komm doch in meine Arme ♦ Werner Kleine: Der erste Kuß ♦ Natalino Otto: Ein Kuß sagt alles ♦ Alfred Walz: Ein Bussel ist ein Vorschub auf die Liebe ♦ Hans Martin Crämer: Zwei Schwalben haben sich geküßt ♦ Robert Stolz: Ein Lied, ein Kuß, ein Mädel.
17,00: Nachmittagskonzert.
17,55: Programm bis Sendeschluß.
18,00: Ruf der Heimat.
18,15: Eröffnung der Ausstellung „Wien baut auf“.
18,30: Ungarische Weisen (Schallplatten).
18,45: Man steht am Fenster. Außenpolitischer Wochenbericht von Vinzenz Ludwig Ostry.
19,00: „Der Lautsprecher“. Ein Hörspiel von Dino Falconi. Spielleitung: Hans Herbert.
19,30: Hans Wuschko: Hinter den Ätherküssen.
20,00: Nachrichten, Sportnachrichten, Wettervorausage.

20,20: Konzert populärer russischer Musik (Schallplatten). — Die Birke (Volkslied) ♦ Glinka: Persisches Lied ♦ Dargomischski: Wanjka-Tanjka ♦ Mussorgsky: Szene aus dem 2. Akt der Oper „Boris Godunoff“, Lied des Warlaam ♦ Scherzlied aus dem Ural ♦ Tschai-kowsky: I. Polonaise und Duellscene aus der Oper „Eugen Onegin“; II. Chanson triste; III. Walzer aus dem Ballett „Dornröschen“ ♦ Der kleine Adler ♦ Chopin-Sarasate: Nocturno ♦ Schubert: Der Tod und das Mädchen ♦ Verdi-Liszt: Rigolotto-Paraphrase ♦ Phantasie über rumänische Nationalthemen ♦ Burlakenlied (Alexandrow) ♦ Mokrussow: I. Plauderer; II. Hör mir zu ♦ Dunajewski: Die Wege ♦ Listow: Frühlingslied ♦ Kálmán: I. Potpourri aus „Gräfin Mariza“; II. Arie der Silva aus der Operette „Die Csárdásfürstin“ ♦ Strauß: Donauwalzer.
22,00: Nachrichten, Verlautbarungen, Sportnachrichten, Wettervorausage.
22,20: Tanzmusik.
22,40: Sendung des Moskauer Rundfunks für Österreich (Wiedergabe der LF-Aufnahmen von 19,00 und 22,00 Uhr). — Anschließend: Fortsetzung der Nachtmusik.
23,50: Programmvorschau für den nächsten Tag.
0,00: Kurznachrichten.
0,05: Sendeschluß.

Sender Wien II

auf Welle 228,6 m und Kurzwelle im 30- und 41-m-Band:

7,00: Nachrichten, Wettervorausage und Programm für Vormittag.
7,15: Orgelmusik. Igo Piank. — Improvisationen über ein eigenes Thema.
7,35: Frühmusik (Schallplatten).
9,15: Vom guten Buch. Neue Romane. Es spricht Dr. Rudolf Weiss.
9,45: Frühkonzert (Schallplatten). — Giuseppe Verdi: a) Ouverture zur Oper „Die Macht des Schicksals“; b) Arie des René aus der gleichnamigen Oper (Arno Schellenberg); c) Duett Aida-Amneris aus dem II. Akt der Oper „Aida“ (Margherita Perras-Margarethe Klose) ♦ Richard Wagner: a) Aus der Oper „Der fliegende Holländer“; I. Lied des Steuermannes (Peter Anders); II. Monolog des Holländers (Robert Scheidt); b) Isolde's Liebestod, aus „Tristan und Isolde“ (Martha Fuchs).
10,30: Neues vom Film.
11,00: Blick auf die Bühne.
11,30: Mittagskonzert (Schallplatten). — Robert Planquette: Potpourri aus der Operette „Die Glocken von Corneville“ ♦ Paul Scheinpflog: Kleine Lustspielouverture ♦ Franz Lehár: Potpourri aus der Operette „Die lustige Witwe“ ♦ Hans May: Ein Lied geht um die Welt. Lied aus dem gleichnamigen Tonfilm ♦ Karl Pausperl: Zwergenparade aus der Suite „Im Märchenwald“ ♦ S. Salvetti: Rhapsodie Spagnuola ♦ P. Labriola: Voga, Voga ♦ Günther Schönfeld: Kleine

Tänzerin ♦ Georges Boulanger: Herbstgedanken ♦ Hans Lang: Miramare, Serenade ♦ Felice Carena: Geheimnisse der Etsch, Walzer ♦ Max Niederberger: In deinen Augen les' ich ein Märchen, Lied ♦ Ludwig Siede: Chinesische Straßenserenade ♦ Emile Deltour: Beim Tanz sollst du's mir sagen ♦ Karl Millöcker: Nimm mein Herz in deine Hände, Lied aus der Operette „Der Bettelstudent“ ♦ Johann Strauß: Csárdás aus der komischen Oper „Ritter Pazman“ ♦ Gerhard Winkler: Donna Chiquita, Overture ♦ Feola Lama: Tic-ti, tic-ta ♦ Goetze-Felix: Potpourri aus der Operette „Der goldene Pierrot“ ♦ Josef Rixner: Kindertraum ♦ Friedrich Smetana: Unwären Mädchen, Polka.
13,00: Nachrichten, Verlautbarungen, Wetterbericht und Programm bis 18,00 Uhr.
13,20: Verlautbarungen.
13,30: Musik zur Unterhaltung (vom Sender Wien I).
14,00: Für Stadt und Land. Es spielt die Waldviertler Bauernkapelle. Dirigent: Karl Zaruba. Die Zarubaschrammeln.
15,00: Ein Gruß an Dich! (Musikalische Wunschsendung).
16,00-17,00: Programm vom Sender Wien I.
17,00: Unser Funkmagazin. Ausgabe für Schrebergarten und Strandbad. Gestaltung und Leitung: Dr. Herbert Paterna und Guido Wieland.
17,55: Programm bis Sendeschluß.

und froh, Polka (Fürk) ♦ Volkslied: Tiroler Fensterl (Fürk-Steinbauer) ♦ Hans Fraungruber: 's Geheimnis (Dechantsreiter) ♦ Volkslied: Auf's Loatle steig is net auffi (Fürk-Steinbauer) ♦ Viktor Hruby: Stoanagele, Galopp ♦ Anton Wildgans: Ich bin ein Kind der Stadt (Skoda) ♦ Eduard Kiemser: Ballettoverture ♦ Johann Strauß: Schönherr; Liebeslied-Walzer (Schwaiger) ♦ Johann Strauß: Duett aus der Operette „Wiener Blut“ (Maschkan-Ferenz) ♦ Joseph Helmesberger: Heinzelmännchen ♦ Richard Heuberger: Im Chambre séparée, aus der Operette „Der Opernball“ (Schwaiger-Maschkan) ♦ Edmund Eysler: Küßen ist keine Sünd, aus der Operette „Bruder Straubinger“ (Ferenz) ♦ Johann Strauß: a) An der schönen blauen Donau, Walzer (Chor „Jung-Wien“); b) Radetzky-Marsch.
22,00: Nachrichten, Verlautbarungen, Wettervorausage.
22,15: Sport am Wochenende.
22,30: Tanzmusik.
23,30: Sendeschluß.



Magda Steiner singt in der Sendung „Lehár-Abend“ am Montag, den 1. September, um 20,20 Uhr, Sender I.

18,00: Musik für Sie.
18,30: Aus der Welt des Sports.
18,40: Schachnachrichten.
18,45: Ein Tango und Du (Schallplatten).
19,00: „Na, das ist ja leicht!“ Unsere heitere Rätselendung mit Schläu und Schläucheri. Es wirken mit: Marcel Benard (Schläu), Ludwig Zwickl (Schläucheri). Die Jazzkapelle Rudi Tanzer. Rätselzusammenstellung: Maximilian Kraemer.
Anschließend: Musikalisches Zwischenspiel (Schallplatten).
20,00: Nachrichten, Sportnachrichten, Wettervorausage.
20,20: Klingendes Österreich. Das Wiener Funkorchester. Dirigent: Josef Kunerth. Mitwirkend: Rosl Schwaiger (Sopran), Joseph Maschkan (Tenor), Willy Ferenz (Bariton), Albin Skoda (Rezitation), Franz Dechantsreiter (Mundart), die Chorvereinigung „Jung-Wien“ (Leitung: Prof. Leo Lehner), die Jodelgruppe Fürk-Steinbauer, Heinz Fürk (Zither). — Fanfare ♦ Hans Nüchtern: Österreich (Skoda) ♦ Franz Schubert: a) Overture zu „Rosamunde“; b) Die Allmacht, für Sopransolo, Chor und Orchester (Schwaiger-Chor „Jung-Wien“); c) Du bist die Ruh (Maschkan); d) Hirtenchor aus „Rosamunde“ (Chor „Jung-Wien“) ♦ Wolfgang Amadeus Mozart: a) Arie aus „Il re pastore“ (Schwaiger); b) Duett aus der Oper „Die Zauberflöte“ (Schwaiger-Ferenz) ♦ Joseph Haydn: Ochsenmett ♦ Juliane Ludwig Braun: Mein Heimatort (Skoda) ♦ Max Schönherr: Guggu-Polka ♦ Volkslied: Auf den Bergen is so lustig (Fürk-Steinbauer) ♦ Franz Dechantsreiter: Hamst (Dechantsreiter-Hamst). Lustig

16,00: Nachrichten, Wettervorausage.
16,10: Violin- und Violoncello-vorträge. Ausführende: Miklos Hegedus (Violine), Richard Matuschka (Violoncello), Prof. Otto Schulhof (Klavier). — Antonoff Stojan Stojanoff; a) Bulgarische Rhapsodie für Violine und Klavier; b) Canzone für Violoncello und Klavier; c) Introduction und Scherzo für Violoncello und Klavier.
16,30: Kinderstunde. „Das Marmelvolk vom Wildsee.“ Es erzählt Elisabeth Millberg.
17,00: Nachmittagskonzert. — Karl Pausperl: Hella-Ouverture ♦ Johann Strauß: a) An der schönen blauen Donau, Walzer; b) Neue Pizzicatopolka ♦ Reich-Henning: Konzert-Csárdás ♦ Karl Millöcker-Theo Mackeben: Denk an die Tage, Lied aus der Operette „Die Dubarry“ ♦ Josef Wilhelm Ganglbauer: Mein Teddybär, Polka ♦ Gustav Zelibor: Warum lieb' ich dich so sehr, Lied ♦ Ernst Fischer: Reisebekanntschaft ♦ Friedrich Schröder: Musik für dich ♦ Karl Komzák: En carriere, Polka schnell.
17,55: Programm bis Sendeschluß.
18,00: Feuilleton der Woche. Felix Hubalek: „Schweizer Impressionen“.
18,15: Die 500-Jahr-Feier der Haarerinnung Krems-Stein.
18,50: Sportchronik der Woche.
19,00: Stimme zur Zeit (SPÖ).
19,10: Hörerfragen: 1. Wie entsteht ein Sowjetgesetz. 2. Erzählung.
19,30: Das Echo des Tages.
19,45: Wettervorausage für die Landwirtschaft.
19,50: Musikalisches Zwischenspiel (Schallplatten).
20,00: Nachrichten, Wettervorausage.
20,20: Lehár-Abend. Das Wiener Funkorchester. Dirigent: Max Schönherr. Mitwirkend: Ingeborg Kramreiter-Streit (Sopran), Magda Steiner (Soubrette), Karl Friedrich (Tenor), Emil Petroff (Tenorbuffo), Jaro Schmied (Violine). — Vision (Meine Jugend) Ouverture ♦ Aus der Operette „Der Rastelbinder“: Hast es net g'sehn, Duett (Steiner-Petroff) ♦ Aus der Operette „Der Göttergatte“: Was ich längst erträumte, Lied (Friedrich) ♦ Ungarische Fantasie (Violinsolo: J. Schmied) ♦ Aus der Operette „Die lustige Witwe“: Vilja-Lied (Kramreiter-Streit) ♦ Aus der Operette „Der Graf von Luxemburg“: Ein Süßchen, so klein, Duett (Steiner-Petroff) ♦ Overture zur Operette „Zigeunerliebe“ ♦ Aus der Operette „Eva“: Nur das eine Wort, sprich es aus, Duett (Kramreiter-Streit-Friedrich) ♦ Aus der Operette „Die blaue Mazur“: Ja, ja, warum soll ich denn schlafen geh'n, Lied

Montag, 1. Sept.

Sender Wien I

auf Welle 506,8 m und Kurzwelle im 25- und 48-m-Band, ferner bis 17,30 und ab 23,30 Uhr Kurzwelle im 30- und 41-m-Band:

5,45: Sendebeginn. — Anschließend: Bauernfunk und Bauernmusik.
6,00: Wiederholung der Kurznachrichten von Mitternacht, Verlautbarungen, Wettervorausage.
6,10: Frühmusik (Schallplatten).
6,30: Turnen. Jaro Eugen Nettel.
6,35: Dr. Adrian Fedorowsky: Russisch für Anfänger.
6,45: Fortsetzung der Frühmusik (Schallplatten).
6,55: Raig'ber.
7,00: Nachrichten, Wettervorausage und Programm bis 18,00 Uhr.
7,15: Frühkonzert (Schallplatten).
8,00-8,15: Verlautbarungen.
11,00: Für die Frau. Franz Rumm: Vom Kochen im September.
11,15: Vormittagskonzert.
11,55: Wetter- und Wasserstandsbericht.
12,00: Zeitschriftenschan.
12,15: Musik zur Unterhaltung. — Julius Füllik: Marinarella-Ouverture ♦ Richard Stauch: Ballettwalzer aus der Operette „Die Tatarin“ ♦ Franz von Suppé: Hell im Glas, Trinklied aus der Operette „Die schöne Galathé“ ♦ Goldeggwanger-Polka ♦ Albrecht Nehrung: Melodien aus der Operette „Abenteurer im Atlantik“ ♦ Joe Alex: Lustiges Intermezzo ♦ Oskar Rubritius: Ich grüße dich, Walzerlied ♦ Richard Heuberger: Liebesglut, Galopp aus der Operette „Der Opernball“.
13,00: Nachrichten, Wettervorausage.
13,15: Mittagskonzert (Schallplatten). — Wolfgang Amadeus Mozart: Ouverture zur Oper „Idomeneo“ ♦ Francesco Gemignani: Andante für Streicher, Harfe und Orgel ♦ Wolfgang Amadeus Mozart: Dies Bildnis ist zaubernd schön, Arie des Tamino aus der Oper „Die Zauberflöte“ ♦ Ludwig van Beethoven: Romanze in F-dur ♦ Albert Lortzing: Er schläft, Arie der Marie aus der Oper „Der Waffenschmied“ ♦ Carl Maria von Weber: Overture zur Oper „Abu Hassan“ ♦ Peter Cornelius: Ach, das Leid hab' ich getragen, Arie aus der Oper „Der Barbier von Bagdad“ ♦ Jan Sibelius: Valse triste, aus der Musik zu Arvid Järnefelts Drama „Kuoloma“ ♦ Ambroise Thomas: Kennst du das Land, Arie aus der Oper „Mignon“ ♦ Giuseppe Verdi: Deinen strahlengebenden Augen, Chor aus der Oper „Othello“.
14,00: Verlautbarungen, Wettervorausage.
14,15: Ein Gruß an Dich! (Musikalische Wunschsendung).
15,00: Zeitgenössische Komponisten: Kurt Janku (Tenor), Herbert Häfner (Klavier). — Zehn Lieder nach Gedichten von Emmy Klein-Synek für Tenor und Klavier: Das ist ein Tag, wie ihn die Märchen spinnen ♦ Das ist das Wunderstüb ♦ Die Sinderin ♦ Sommerwind ♦ Arme Blumen ♦ Irrweg ♦ Sehnsuchtsrauschen ♦ Wie süß muß erst der Schlafummer sein ♦ Sehnsucht ♦ Abendläuten.
15,30: Französisches Reisetagebuch.
15,45: Helmuth Kemmler: Rund um die Welt (IX), Haschisch.



Inge Maria Grimm, Autorin des Spiels „Wir gehen Schwammerl suchen“ am Sonntag, den 31. August, um 14,30 Uhr, Sender I.

(Petroff) ♦ Aus der Operette „Wo die Lerche singt“: Durch die weiten Felder, Entree (Steiner) ♦ Aus der Oper „Tajana“: Russische Tänze ♦ Aus der Operette „Das Land des Lächelns“: a) Heimattid (Kramreiter-Streit); b) Dein ist mein ganzes Herz, Lied (Friedrich) ♦ Vergleichen, Konzertpolka (Violinsolo: Schmied) ♦ Aus der Operette „Der Zarewitsch“: Heute abend komm' ich zu dir, Duett (Steiner-Petroff) ♦ Gold und Silber, Walzer ♦ Aus der Operette „Schön ist die Welt“: Wir sind hier